

B'90/DIE GRÜNEN - Fraktion im Rat der Stadt Waltrop

An
den Bürgermeister der Stadt Waltrop und
die Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Klima und Mobilität

Frank Vonnahme
Ratsmitglied

frankvonnahme@googlemail.com

Waltrop den 26.04.2021

Antrag: Einführung von Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung auf der Riphausstraße

Sehr geehrter Herr Mittelbach,
sehr geehrte Frau Buß,

für die nächste Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klima und Mobilität am 10.06.2021 bitte ich Sie,
folgenden Antrag auf die Tagesordnung zu setzen:

Der Ausschuss für Gewerbe, Umwelt, Verkehr und öffentliche Ordnung möge beschließen:

Wir beantragen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit auf der Riphausstraße, die Verwaltung möge die
folgenden Maßnahmen prüfen:

- Herabsetzung der Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h
- Anbringung einer dauerhaften Geschwindigkeitsanzeige mit zeitlich wechselnden Standorten bzw. wechselnder Fahrtrichtung
- Durchfahrverbot für LKW (Anlieger frei)
- Deutliche Kennzeichnung des Fahrradweges mittels roter Beschichtung über die komplette Länge, zumindest an den Knotenpunkten bzw. abbiegenden Straßen wie Lohbuschstraße und Alter Graben (Prüfung auf Fördermittel, alternativ Einstellung investiver Mittel für 2022)
- Änderung der Markierungen (Parkplätze in Längs- anstelle Querrichtung) auf der Straßenseite Richtung Dortmunder Straße. Damit könnte die Gefahr durch rückwärts zurücksetzende Autos minimiert werden. Hierdurch würde auch mehr Platz für die im CDU-Antrag gestellte Erweiterung von Baumscheiben entstehen

Begründung:

Unser OV wurde seitens eines Anwohners auf die unübersichtliche Straßensituation hingewiesen. Durch die (zum Glück) schattenwerfenden Bäume und vorhandenen Parkplätze an den Seiten sowie in der Mitte der Straße sind die Personen, die die Straße überqueren, nur sehr spät zu erkennen. Dies trifft insbesondere auf kleine Menschen und damit vor allem auf Kinder zu.

Rückwärts zurücksetzende Autos aus den Parkbuchten in der Straßenmitte stellen eine erhebliche Unfallgefahr dar. Eine Geschwindigkeitsreduzierung könnte dies wesentlich entschärfen.

Mit freundlichen Grüßen



Marc-Peter Selzer
Fraktionsvorsitzender



Frank Vonnahme
Ratsmitglied